

1. Für die Lagerverwaltung ist eine Klasse „Gegenstand“ notwendig. Sie soll
 - die Bezeichnung des Gegenstandes,
 - die Artikelnummer als ganze Zahl,
 - den Einkaufspreis in Euro,
 - den Verkaufspreis in Euro,
 - den aktuellen Bestand,
 - den Mindestbestandenthalten,
sowie die folgenden Möglichkeiten bieten:
 - eine bestimmte Anzahl (dieses Gegenstandes) verkaufen,
 - den Verkaufspreis für eine bestimmte Anzahl (dieses Gegenstandes) bestimmen,
 - den Gewinn für eine bestimmte Anzahl (dieses Gegenstandes) bestimmen,
 - eine neue Lieferung (dieses Gegenstandes) in den Bestand aufnehmen,
 - prüfen, ob eine bestimmte Anzahl (dieses Gegenstandes) vorrätig ist,
 - prüfen, ob dieser Gegenstand nachbestellt werden muss.